



GLACIER 3000 RUN

REGLEMENT

Organisator
OK Glacier 3000 Run, Gstaad 3000 AG
Route du Pillon 253
info@glacier3000run.ch
Tel. +41(0)24 492 09 22
www.glacier3000run.ch

Mit der Anmeldung zum Glacier 3000 Run (Überweisung des Startgeldes) wird automatisch dem Reglement zugestimmt:

Formal

Im vorliegenden Reglement ist die männliche Person aufgeführt; selbstverständlich betreffen die Ausführungen jeweils auch das weibliche Geschlecht.

Teilnahmeberechtigung

Berechtigt sind sämtliche Läufer mit Jahrgang 2005 oder älter. Der Teilnehmer versichert, dass die persönlichen Daten bei der Anmeldung korrekt angegeben werden und seine Startnummer an keine andere Person weitergegeben wird.

Nur sehr gut trainierte Läufer können diese hochalpine Herausforderung meistern. Jeder Teilnehmer trägt die volle persönliche Verantwortung für seinen Gesundheitszustand. Es kann lebensgefährlich sein, kurz nach infektiösen Krankheiten (Angina, Grippe) zu starten. Dasselbe gilt für die Einnahme von Schmerzmitteln und ähnlichen Medikamenten vor dem Start.

Auf der Strecke eingesetzte Ärzte sind berechtigt, Läufer aus medizinischen Gründen aus dem Rennen zu nehmen. Wird das Rennen trotz ärztlicher Weisung oder hinter dem offiziellen Schlussfahrzeug (Besenbike / Besenläufer) fortgesetzt, geschieht das auf eigene Verantwortung ausserhalb des Rennens und ohne jeglichen Anspruch auf Veranstalter-Dienstleistungen.

Startnummer und Ummeldung

Jeder Läufer erhält zusammen mit seiner Startnummer einen persönlich codierten Data-Chip. Die Verwendung eines privaten Data-Chips ist nicht erlaubt. Die Startnummer ist während des Rennens jederzeit sichtbar auf der Brust oder an ein Startnummernband zu befestigen und darf nicht abgeändert oder gefaltet werden. Zuwiderhandlung kann zu einer Disqualifikation führen.

Die Organisation zahlt keine Startgelder zurück. Auch werden keine Startplätze auf das Folgejahr übertragen. Die Ummeldung eines erworbenen Startplatzes muss dem Veranstalter gemeldet werden. Für alle Ummeldungen ab 1. Juni wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 20.00 erhoben. Eine Annullationskostenversicherung kann zusammen mit der Online-Anmeldung über www.datasport.com abgeschlossen werden.

Kann der Lauf aus Sicherheitsgründen nicht oder nur teilweise durchgeführt werden, besteht weder Anspruch auf Rückerstattung des Startgeldes noch auf dessen Übertragung auf das Folgejahr. Der Entscheid über die Nicht-Durchführung und/oder Abbruch entscheidet die Rennleitung.

Ausrüstung

Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, mit guter, den Wetterverhältnissen entsprechender Ausrüstung am Start zu erscheinen. Der letzte Teil der Strecke verläuft in hochalpinem Gelände.

Versicherung

Die Versicherung ist Sache jedes einzelnen Teilnehmers. Der Veranstalter lehnt jegliche Haftung ab. Mit der Teilnahme am Glacier 3000 Run wird der Haftungsausschluss des Veranstalters für Schäden jeder Art (Unfall, Evakuierung, Spitalaufenthalt, Krankheit, Verlust und Transportschäden) anerkannt. Weiter besteht gegenüber Sponsoren und Partner des OK Glacier 3000 Run kein Anspruch auf Schadenersatz wegen Verlust und Verletzungen jeder Art.



GLACIER 3000 RUN

Begleitung Läufer / Hilfsmittel

Jegliches Begleiten der Läufer (z.B. mit Mountain Bike oder durch Mitlaufen) auf der Strecke ist verboten. Der Einsatz irgendwelcher Hilfsmittel (z.B. Stöcke, Nagelschuhe) ist nicht erlaubt. Beides führt zur Disqualifikation.

Alpine NordicWalking

Joggen statt Walken sowie technische Hilfsmittel (ausser den speziellen Walking Stöcken) sind nicht erlaubt. Die Missachtung dieser Vorschriften kann zur Disqualifikation führen. Das OK Glacier 3000 Run unterstützt die Grundgedanken des Nordic Walking als Gesundheits- und Erlebnissport. In der Kategorie Alpine Nordic Walking wird bewusst auf eine wettkampforientierte Rangliste und auf eine Rangverkündigung verzichtet. Es wird eine Finisherliste (mit Zeitangabe) in alphabetischer Reihenfolge erstellt.

Kontrollschlusszeiten

Das Schlussfahrzeug (Besenbiker / Besenläufer) markiert den Schluss des Laufes. Nach seiner Durchfahrt wird die Strecke für den Verkehr wieder frei gegeben. Läufer, welche vom Schlussfahrzeug überholt werden, befinden sich ausserhalb des Rennens. Durchgangszeiten:

- Reusch 12.00 Uhr
- Oldenegg 13.00 Uhr
- Cabane 14.00 Uhr
- Ziel Glacier 3000 15.00 Uhr

Disqualifikation / Rennaufgabe

Über Disqualifikationen entscheidet die Jury (Rennleitung und Arzteteam). Mögliche Gründe: falsche Angaben zur Person (Name, Jahrgang), Weitergabe der persönlichen Startnummer, unsportliches Verhalten (z.B. ein Nicht-Durchlaufen der Zeiterfassungsposten, Abkürzungen, Laufen ohne gültige Startnummer, Verwendung jeglicher Hilfsmittel, Missachtung offizieller Anweisungen und Doping). Proteste sind schriftlich bis spätestens 30 Minuten nach Zieleinlauf beim Zielchef zu deponieren.

Wer den Wettkampf aufgibt, meldet sich beim nächsten Sanitätsposten.

Kosten für die Personensuche werden dem Läufer in Rechnung gestellt.

Die Startnummer berechtigt zur freien Fahrt ins Ziel (abholen persönliches Gepäck) und zurück in das Startgelände (Bergbahnen Glacier 3000 / Shuttle Bus).

Transport

Es wird ein Kleidertransport zum Ziel organisiert. Die Gepäckaufgabe (max. 5 kg pro Person, Abgabe 17-liter-Spezialsack bei Startnummernausgabe) hat bis spätestens 09.15 Uhr zu erfolgen. Sie befindet sich beim Eisbahnareal. Im Zielgelände wird das Gepäck deponiert. Die Teams organisieren den Gepäcktransport für die Wechselzone Reusch untereinander selber. Gepäck der Läufer des zweiten Teilstücks für das Ziel ist vor dem Start beim Eisbahnareal aufzugeben bis 09.15 Uhr.

Alpine Nordic Walking: Gepäckabgabe bei der Station Oldenegg möglich bis spätestens 11.10 Uhr.

Sanitätsdienst

Entlang der Strecke gibt es an verschiedenen Orten Sanitätsposten – siehe Streckenplan.

Informationsstand / Wertsachendepot und Fundgegenstände

Info-Telefon: +41 (0)24 492 09 23

Informationsstand und Wertsachendepot befinden sich beim Eisbahnareal Gstaad. Die Läufer bekommen ihre Wertsachen beim Finisherpreis Stand am Col Du Pillon. Fundgegenstände können dort abgegeben werden. Für Diebstahl bei Gepäckdepot übernimmt der Veranstalter keine Haftung.

Preise

Werden in einer Kategorie weniger als drei Läufer klassiert, wird die entsprechende Kategorie nicht gewertet und die Läufer der nächstjüngeren Kategorie zugeteilt (Junioren nächstältere Kategorie).



GLACIER 3000 RUN

Preisgelder gibt es für die drei Erstplatzierten Damen / Herren der Kategorie Overall Run.

Jeder Finisher erhält nach Ziel einen Finisher-Preis.

Dopingkontrollen

Es können Dopingkontrollen durchgeführt werden. Es ist Aufgabe jedes Teilnehmenden, sich zu vergewissern, dass Arzneimittel, Supplemente oder jedes sonstige Präparat, das eingenommen wird, keine verbotenen Wirkstoffe enthalten. Informationen unter www.dopinginfo.ch

Einverständnis zur Datenbearbeitung

Mit der Anmeldung wird der Veröffentlichung von Name, Vorname, Geburtsjahr, Wohnort, Nationalität, Startnummer, Wettkampfzeit und Rang in den Start- und Ranglisten des Events eingewilligt. Diese Einwilligung gilt sowohl für die Veröffentlichung im Internet, in Printmedien, im TV als auch via Teletext sowie für den Aushang von Listen und die Speaker-Durchsagen. Die im Zusammenhang mit der Laufveranstaltung gemachten Fotos und Filmaufnahmen dürfen ohne Vergütungsansprüche im TV, Internet, eigenen Werbemitteln, Magazinen und Büchern verwendet werden. Name, Post- und E-Mail-Adresse darf an Partner (z.B. Foto- und Videoservice) für Dienstleistungen oder Werbezwecke sowie auf Anfrage an Sponsoren für gezielte Anschriften im Zusammenhang mit dem Laufevent weitergegeben werden.

Die personenbezogenen Daten (Name und Vorname, Adresse, Geburtsdatum, Telefonnummer und E-Mail-Adresse) werden zum Zwecke des Glacier 3000 verwendet. Die Daten werden an den Co-Sponsor SWICA weitergegeben, sofern jemand die Weitergabe der Daten nicht durch eine Mitteilung an info@glacier3000run.ch untersagt. Die Daten werden von SWICA zu Marketingzwecken verwendet. Dies beinhaltet unter anderem die telefonische Kontaktaufnahme, sowie den Versand von Newslettern. Die Datenbearbeitung zu Marketingzwecken kann jederzeit widerrufen werden. Es gilt das Schweizer Datenschutzgesetz.

Besondere Bedingungen im Zusammenhang mit der COVID-19-Krise

Das Organisationskomitee des Glacier 3000 Run setzt alles daran, das Rennen unter Einhaltung der erforderlichen Auflagen (BAG, übergeordnete Massnahmen) durchzuführen. Je nach Entscheid des Bundesrates können die Teilnahmebedingungen ohne Rücksprache mit den bereits angemeldeten Läuferinnen und Läufern bis zwei Tage vor dem Rennen geändert werden. Im Falle einer Absage der Veranstaltung (aufgrund eines behördlichen Beschlusses oder durch Entscheid OK) wird der erworbene Startplatz jeder Läuferin oder jedes Läufers auf die nächste Ausgabe des Glacier 3000 Run übertragen oder auf Wunsch wird die Anmeldegebühr (Startgeld) rückerstattet.